



Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Mömlingen

Jahrgang 2006

09. Juni 2006

Nr. 23

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Rund ums Wasser

Die wichtigste Lebensgrundlage ist das Trinkwasser. Der Mensch kann kein "neues" Wasser produzieren, er kann es nur dem Wasserkreislauf entnehmen und nach der Nutzung dem Kreislauf wieder zufügen - mehr oder weniger verschmutzt.

Durchschnittlich verbraucht ein Haushalt pro Person 36 - 47 m³ Wasser im Jahr, das sind rund 98 - 128 Liter am Tag. Der Wasserverbrauch pro Person im Haushalt entfällt auf:

Zweck	pro Tag		pro Jahr in m ³
	in Litern	in %	
Toilettenspülung	35	27,3	12,8
Duschen/Baden	40	31,1	14,6
Wäsche waschen	15	11,7	5,5
Geschirr- Reinigung	8	6,2	2,9
Körperpflege	9	7,0	3,3
Wohnungsreinigung	7	5,4	2,6
Trinken/Essenzubereitung	5	3,9	1,8
Restliche Verwendung	9	7,0	3,3

Von der heutigen Durchschnittsmenge Wasser pro Kopf lassen sich ohne besondere spürbare Einschränkungen rund 10 - 15 % wertvolles Trinkwasser sparen.

Vermeidung von Wasserverlusten innerhalb der Hausinstallation

Es gibt kaum etwas störenderes als ein permanent tropfender Wasserhahn.

Nicht nur vom subjektiven Empfinden - es kann auch jährlich bis zu 6.000 Liter Trinkwasser kosten. Auch in Toilettenbecken oder Spülkästen fließen kaum merklich kleine Rinnsale. Das treibt die Wasserrechnung unnötig in die Höhe. Der stete Tropfen aus der Toilette oder dem Wasserhahn kann, wie aus der unten stehenden Tabelle zu ersehen ist, über das Jahr gerechnet soviel kosten wie eine vierköpfige Familie normalerweise zu Trink- und Brauchzwecken benötigt. Folgende Tabelle zeigt die Auslaufmengen aus Öffnungen verschiedener Größe:

Öffnung in mm	Liter in der		Kubikmeter	
	Minute	Stunde	Tag	Monat
0,5	0,33	20	0,48	14,4
1,0	0,97	58	1,39	41,6
2,0	3,16	190	4,56	136
3,0	8,15	490	11,75	351
4,0	14,8	890	21,4	640

Wichtig: Bitte kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen den Verbrauch auf Ihrer Wasseruhr. Nur so erkennen Sie frühzeitig Leckagen in der Hausinstallation oder sonstige Undichtigkeiten.

Wasser sparen im Bereich des Badezimmers

1. Duschen statt Baden

Wer duscht statt zu baden, kann eine Menge Wasser und Geld sparen. Eine gut gefüllte Badewanne enthält ca. 140 Liter. Für das Duschen benötigt man im Durchschnitt lediglich 35-40 Liter Trinkwasser. Also lieber 3-mal ausgiebig duschen anstatt 1-mal baden.

2. Zähne putzen

Beim Zähneputzen lässt so mancher gerne den Wasserhahn so richtig laufen. Dabei geht es mit einem Zahnputzbecher genauso gut, ohne für die Zeit des Putzens das Wasser einfach ungenutzt in den Abfluss laufen zu lassen.

3. Toilettenspülung

Bis zu 9 Liter Trinkwasser geben "normale" Spülkästen ab, obwohl die Hälfte in den meisten Fällen reichen würde. Hier hilft die Spartaste, dadurch wird nur soviel Wasser verbraucht wie wirklich nötig ist. Moderne Toilettenanlagen kommen mit 6 Litern oder weniger aus.

Wasser sparen beim Wäschewaschen

Etwa 17 % unseres täglichen Wasserbedarfes verwenden wir lt. Statistik für das Wäschewaschen. Auch hier gibt es viele Möglichkeiten, mit weniger Trinkwasser auszukommen und die Umwelt nicht unnötig zu belasten.

Nutzen Sie die Füllmenge Ihrer Waschmaschine optimal aus. Leichter verschmutzte Wäsche wird auch ohne Vorwaschgang mit niedrigen Temperaturen sauber. Bei stärker verschmutzter Wäsche sind 60°C ausreichend. Hartnäckige Flecken sollten z.B. mit Gallseife vorbehandelt bzw. eingeweicht werden.

Sparprogramme verwenden. Dosieren Sie bitte das Waschmittel sparsam nach dem Härtegrad des Wassers. Unser Wasser gehört dem Härtebereich 2 an. Die Dosierungsempfehlungen finden sie auf jeder Waschmittelpackung. Bei alten und reparaturbedürftigen Geräten lohnt sich die Überlegung, die alte Waschmaschine gegen eine neue auszutauschen. Noch vor 20 Jahren waren 200 Liter Wasser bei Vor- und Hauptwäsche die Regel. Heute kommen die Geräte bereits mit 48 Liter Wasser aus. Achten Sie beim Neukauf auf das "Energie - Gütesiegel". Die mit einem "A" gekennzeichneten Geräte sind die sparsamsten, das "G" steht für sehr hohen Verbrauch.

Wasser sparen in der Küche

Der Wasserverbrauch für das Spülen des Geschirrs von Hand oder in der Geschirrspülmaschine ist in etwa derselbe. Bei richtiger Beschickung eines modernen neuen Geschirrspülers kann dieser sogar erheblich sparsamer und wirtschaftlicher sein als der Abwasch per Hand.

Starten Sie die Maschine erst, wenn sie optimal beladen ist. Wählen Sie keine Vorwaschprogramme, nutzen Sie das Sparprogramm bei mäßiger Verschmutzung. Vermeiden Sie es, das Geschirr unter dem fließenden Wasserstrahl vor zu reinigen.



Annahmeschluss für das nächste Amtsblatt

Wegen des Feiertages „Fronleichnam“ wird der Annahmeschluss für das nächste Amtsblatt auf

Montag, 12.06.2006, 10.00 Uhr

vorverlegt. Später eingehende Anzeigen oder Vereinsmitteilungen können nicht mehr veröffentlicht werden.

Bei dieser Gelegenheit wird nochmals darauf hingewiesen, dass der Annahmeschluss für das Amtsblatt jeweils montags um 16.30 Uhr ist.

Die Gemeindeverwaltung informiert:

Um bei der Beantragung Ihrer Rente bzw. bei Kontenklärungen längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir die betreffenden Personen vorweg einen Vorsprachetermin mit der zuständigen Sachbearbeiterin Frau Keller, Zimmer 20, Tel. 06022/6856-22, zu vereinbaren. Für die Bearbeitung bringen Sie bitte Ihre aktuellen Rentenunterlagen (Versicherungsverlauf) und einen gültigen Personalausweis mit.

Das Basaltbergwerk im Buchberg – Dem Rätsel auf der Spur!

Im Herbst 2005 und Frühjahr 2006 wurde das Basaltbergwerk im Buchberg genauer untersucht. Unter anderem fand im Rahmen dieser Untersuchungen eine Schachtbefahrung statt. Die Ergebnisse der Untersuchungen wurden durch eine Ausstellung im Rathaus und eine Exkursion zum Basaltbergwerk während des Frühjahrsmarktes erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Daneben entstand noch eine Info – Broschüre als Fotodokumentation über die Befahrung mit sehr interessanten Bildern aus dem Inneren des Bergwerks.

Diese Broschüre ist befristet bis zum 30. Juni 2006 in der Raiffeisenbank und in der Sparkasse zum Preis von 2, 50 € erhältlich. Weiterhin ist sie auch nach diesem Termin im Rathaus zu erwerben.

Kindergarten Regenbogen

Der „Wonnemonat“ Mai ist nun zu Ende. Doch auch das durchwachsene Wetter konnte uns nicht daran hindern, aktiv zu sein.

Anfang Mai fanden in allen Gruppen Waldwochen statt. Gut ausgerüstet mit Lupengläsern und Schatzdosen erkundeten wir den Steinbruch und den Buchberg. Wir experimentierten mit Pflanzen und Walderde, beobachteten Schnecken, Käfer und Eichhörnchen und hatten viel Spaß auf der „Waldrutschbahn“.

Wieder zurück im Kindergarten gab es viel zu tun. Wir legten neue Gartenbeete an, säten und pflanzten Blumen, Gemüse, Kürbisse und Kräuter.

Mit dem Zahnarzt sprachen wir über gesunde Ernährung und übten das richtige Zähne putzen. Außerdem durften wir die Praxis besichtigen und vieles ausprobieren.

Wir wissen jetzt auch, wie Schokolade hergestellt wird; welche Zutaten man benötigt und wo sie wachsen. Ein Vormittag im Eine-Welt-Laden war für uns sehr interessant und arbeitsreich.

Schön, dass es so viele Leute gibt, die es ermöglichen, dass wir im Kindergarten so vieles erleben und lernen dürfen:

DANKE an Fa. Löwer Pflanzenwelt, Dr. Gottschalk und Team, Frau Fickler, Frau Bernard und Frau Specht vom Team Tanzania, den Gemeindearbeitern vom Bauhof und Zimmerei Frank für die neuen Blumenkästen.

Öffnungszeiten der Deponie

Die Öffnungszeiten der Deponie sind:

Freitag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag von 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Bei schlechter Witterung (Regen) bleibt die Deponie geschlossen!

Freiwillige Feuerwehr Mömlingen

11.06. 9.30 Uhr Aktive FwDv 4 Schutzanzug

14.06. 19.30 Uhr Aktive FwDv 4 Schutzanzug

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten:

- am 01.05.2006 Lara Helga Grim
Eltern: Mario Grim und Anke geb. Reis, Tilsiter Straße 7
- am 05.05.2006 Ahmet-Emre Özcan
Eltern: Mustafa Özcan und Yüksel, Bachstraße 49
- am 19.05.2006 Julia Ernst
Eltern: Vitalis Ernst und Nellia geb. Scherer, Molkereistr. 16

Eheschließung:

- am 27.05.2006 Georg Natterer und Heike geb. Ahming, Bergstraße 24

Sterbefall:

- am 25.05.2006 Herr Friedrich Giegerich, Goethestr. 3 im Alter von 69 Jahren

NICHTAMTLICHER TEIL

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche für

Herrn Siegmund Zahn,
Kirchrainstraße 33



zum 74. Geburtstag am 11.06.2006

Frau Erika Schwitalla,
Obernburger Straße 41

zum 72. Geburtstag am 12.06.2006

Frau Maria Frank, Bachetsstraße 13

zum 83. Geburtstag am 14.06.2006

Herrn Jakob Schäfer, Bachgaustraße 5

zum 69. Geburtstag am 16.06.2006

Frau Klara Krome, Hauptstraße 54

zum 68. Geburtstag am 16.06.2006

Herrn Herbert Geiß, Bachstraße 51

zum 76. Geburtstag am 17.06.2006

Frau Margareta Vogel, Odenwaldstraße 8

zum 73. Geburtstag am 17.06.2006

Frau Isolde Vogel, Sudetenstraße 19

zum 69. Geburtstag am 17.06.2006

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Fällen zu erreichen:

Von Freitag, 09.06., ab 18.00 Uhr bis Sonntag, 11.06.2006, 08.00 Uhr:

Dr. med. S. Wissel, **Großwallstadt**, Hauptstr. 21, Tel. 654937

Von Sonntag, 11.06., 08.00 Uhr bis Montag, 12.06.06, 08.00 Uhr:

Dr. Wagner, **Obernburg-Eisenbach**, Brückenstr. 4, Tel. 3701

Von Mittwochnachmittag, 14.06.06, ab 13.00 Uhr bis Donnerstag, 15.06.06, 08.00 Uhr: F. Winter, **Großwallstadt**, Hauptstr. 21, Tel. 22555

Am Donnerstag, 15.06., 8.00 Uhr bis Freitag, 16.06.2006, 8.00 Uhr:
Gemeinschaftspraxis Rolf Hartmann und Maren Stegmann, **Mömlingen**, Obernburger Straße 21 1/2, Tel. 3232

Gemeinschaftspraxis Wolfgang Rölz und Katharina Vogel

Die Gemeinschaftspraxis Wolfgang Rölz und Katharina Vogel ist am Freitag, 16.06.2006, geschlossen.

Vertretung übernehmen die ortsansässigen Ärzte und der jeweilige Bereitschaftsdienst.

Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages, am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr. Sofern Ihr behandelnder Arzt/Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Tel. 01805 – 19 12 12 (0,12 €/Min.) einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Notfallfax für Hörgeschädigte der Rettungsleitstelle Aschaffenburg, Fax-Nr.: 06021/80622

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am 10. und 11.06.2006 von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr sowie am Mittwochnachmittag, 14.06.06, von 18.00 - 19.00 Uhr:

Dr. stom. Marija Sirotic, **Niedernberg**, Hauptstr. 102, Tel. 06028/5955

Am Donnerstag, 15.06.2006 (Fronleichnam), von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinschaftspraxis der Zahnärzte Dr. Christian Weber, Elke Kunkel, **Sulzbach**, Bahnhofstr. 43, Tel. 06028/5300

Apothekenbereitschaft

24-stündiger Bereitschaftsdienst, beginnend morgens um 8.00 Uhr:

Sa. Sonnen-Apotheke, Elsenfeld, Marienstraße 6, Tel. 8960

So. Markt-Apotheke, Mönchberg, Hauptstraße 71, Tel. 09374/99927

Sebastian-Apotheke, Großostheim-Wenigumstadt, Balduinstraße 4, Tel. 06026/4883

Mo. Turm-Apotheke, Großwallstadt, Hauptstr. 19, Tel. 22744

Di. Josef-Apotheke Leidersbach, Hauptstraße 198, Tel. 06028/5386,

Apotheke am Markt, Großostheim, Breite Straße 6, Tel. 06026/4915

Mi. Linden-Apotheke, Erlenbach, Lindenstraße 29, Tel. 09372/8228
Do. Römer-Apotheke, Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 4500
Fr. Eichen-Apotheke, Obg.-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 5700

Heimat- und Geschichtsverein Mömlingen e. V.

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung des Heimat- und Geschichtsvereins findet am Freitag, 23.06.2006, statt. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Heimatmuseum.

Wanderverein „Alpenrose“

Liebe Wanderfreunde, die nächste Tageswanderung führt uns wieder in den schönen Odenwald. Wir treffen uns am Sonntag, **11.06.2006**, um **9.00 Uhr** an der Gemeindewaage. Von hier fahren wir mit Pkw's zum Parkplatz am Marbach-Stausee, dem Startpunkt unserer Tour. Bei dieser Rundwanderung, auf der wir unter anderem ein Stück auf dem so genannten Drachenweg wandern werden, können wir immer wieder die Schönheiten des Mossautales bewundern.

Um die Mittagszeit werden wir in Güttersbach einkehren und nach einem guten Essen den Weg zum Ausgangspunkt unserer Wanderung antreten.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Viel Spaß beim Wandern wünschen die Wandererführer Gisela und Adolf.

Förderverein Hallenbad Mömlingen e.V.

Aus aktuellem Anlass findet am 14.06.2006 um 20.00 Uhr im Hallenbad eine Vorstandssitzung statt. Bitte kommt recht zahlreich.

Kurse:

Suchen Sie noch ein Geschenk? Ab sofort sind Gutscheine erhältlich! Info unter Tel. 0163-1820657, R. Hartlaub.

Schwimmbadteam

Unterstützen Sie das Hallenbad und besuchen Sie uns!

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 17.00 Uhr - 21.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 21.00 Uhr

Samstag: 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Jugendliche unter 16 Jahren, die nicht in Begleitung Erwachsener sind, müssen um 19.00 Uhr das Schwimmbad verlassen.

Wasserwacht

Achtung WW-Jugend! Im Schwimmbad ist noch Kleidung vom Zeltlager. Schaut bitte nach, ob bei euch was fehlt!

Wasserwacht - Pitsche News

Trainingszeiten

Unsere Trainingszeiten im Überblick:

Kinder von ca. 6 - ca. 10 Jahren: mittwochs von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Kinder von ca. 10 - ca. 13 Jahren: mittwochs von 18.30 **(neu)** - 20.00 Uhr

Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene: mittwochs von 20.00 Uhr - 21.00 Uhr

Achtung! Um einen möglichst reibungslosen Trainingsablauf gewährleisten zu können, bitten wir alle, schon mindestens fünf Minuten vor Trainingsbeginn in Badekleidung trainingsbereit zu sein.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Kegelverein Gemütlichkeit Mömlingen 1950 e.V.

KVA – Pokal 2006 Ergebnisse

Die Mannschaft des Mömlinger Kegelvereins trat den regionalen Wettbewerbern mit einer gemäßigten Leistung gegenüber. Dies sind die Auswirkungen der einzelnen Trainingspausen, die so manch ein Spieler nach dem letzten Verbandsrundenkampf eingelegt hat.

Jedoch erreichte die Mannschaft den neunten Platz mit durchweg akzeptablen Einzelergebnissen.

Es spielten in Damm:

Bruno Wipper 412 Holz, Dieter Gradwohl 431, Christian Wipper 435,
Peter Löffelmann 443

Gesamtleistung:

Volle:	1163 Holz
Abräumen:	558 Holz
Fehlwurf:	19
Gesamt:	1721

Im Hinblick auf die Konkurrenzmannschaften, die zum Teil einige Klassen höher als die Mannschaft des Mömlinger Kegelvereins spielen (z.B. Bahnfrei Damm, Pokalgewinner spielt z.Z. in der 2. Bundesliga), ist diese Leistung an unser Niveau angepasst.

Kontaktadresse für Bahnreservierung: Familie Brems, Tel. 30571

Die Kegel OM ist zu Ende - es naht die SIEGEREHRUNG

An dieser Stelle vor allem vielen Dank an alle Helfer unseres Vereins und an die zahlreichen Teilnehmer der diesjährigen Ortsmeisterschaft im Kegeln. Wir hoffen inständig, dass die evtl. aufgetretenen Muskelkater für die Betroffenen nicht all zu schlimm ausgefallen sind... und dass ihr nächstes Jahr wieder kommt!

Wann und wie: Die Siegerehrung findet am Freitag, 23.06.2006, um 20 Uhr auf der Kegelbahn statt.

ACHTUNG: Prämiert werden bei den Frauen & Männern die je 10 besten Mannschaften sowie die drei besten Einzelkegler. Es warten viele Pokale und jede Menge Sachpreise auf neue Besitzer.

Na auf den Geschmack gekommen, wie gehts weiter?

Neue Herausforderung bzw. Hobby gesucht:

Wer nun auf den Kegel-Geschmack gekommen ist, kann dies gern auch weiterhin tun und fortan dem Kegelsport frönen. Wir würden uns auch sehr über neue aktive Kegler freuen, die langfristig bereit sind, unsere Mannschaften zu verstärken. Für Neueinsteiger bieten wir natürlich das Kegeln mit ausgebildeten Trainern und nicht zu vergessen, unsere "gemütliche" Vereinsatmosphäre.

Just for Fun, für Freizeitkegler:

Wir haben so viele Bahnen, wir vermieten diese sogar! Echt! Es sind auch noch einige Termine für regelmäßige Kegelabende frei. z.B. Dienstag oder Donnerstag.

Na Lust bekommen? Lass es doch mal auf einen Versuch ankommen.

Bei Fragen Kegelhotline der Fam. Brems, Tel. 30571.

Schützenverein Mömlingen 1962 e.V.

Vereinsmeisterschaft

Diese findet in der Zeit von Freitag, 09.06., bis einschließlich Sonntag, 02.07.2006, statt.

FC Viktoria Mömlingen

In der kommenden Woche (12.06. - 19.06.2006) findet die alljährliche Fußball-Ortsmeisterschaft beim FC Viktoria statt. Natürlich sind neben den Teams alle Fans und Interessierten herzlich eingeladen, sich die Spiele anzuschauen und ihren Favoriten anzufeuern.

Am Samstagabend (17.06.2006) findet zudem das beliebte Weinfest am Sportheim statt.

Jugendnachrichten:

Resultate von den abschließenden Punktspielen:

D2	-	Großwallstadt	3:5
D1	-	Hösbach	2:7
C	-	Richelbach	0:5
E1	-	Hausen	7:6

F1	-	Röllbach	5:0
	-	Wörth	3:2
A	-	Leider	5:5
B	-	JFG Bessenbachtal	5:1

Gratulation an unsere B-Jugend

Mit dem 5:1 Sieg über die JFG Bessenbachtal sicherte sich die Mannschaft von Trainer Alex Lieb und Peter Bystrek im letzten Punktspiel die Meisterschaft in der Kreisliga Aschaffenburg.

24 Spiele wurden ausgetragen und dabei standen zum Abschluss 18 Siege, 2 Remis und nur 4 Niederlagen zu Buche. Mit der Tordifferenz von 80 zu 33 Toren wurde der größte Erfolg der Viktoria-Jugendarbeit in den letzten 10 Jahren erreicht.

Kath. Gottesdienstordnung vom 11.06. bis 18.06. 2006

11.06. Dreifaltigkeitsfest

- 9:30 Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
 L. 1: Dtn 4,32-34.39-40 L. 2: Röm 8,14-17
 Kollekte: Corpus Domini
 BSM siehe letztes Amtsblatt
 f. Johann und Maria Beck
- 14:00 Taufandacht
 getauft werden: Samira Lieb und Joel Wascheroh

13.06. Dienstag - Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

- 19:00 BSM f. Katharina u. Barbara Vogel u. Eltern
 f. Pfarrer Leonhard Vogel
 f. Klara u. Georg Vogel u. Maria Duffie

14.06. Mittwoch - Meinrad, Burchard, Gottschalk

- 8:00 Morgenlob
 19:00 *Vorabendgottesdienst zu Fronleichnam in Eisenbach*

15.06. Donnerstag - Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

- 8:30 Eucharistiefeier anschl. Prozession mit den Mümlingtal-Musikanten
 BSM f. Friedrich u. Therese Stegmann, Sohn Karl u. Schwiegersohn Walter
 f. Josef Urban und Therese Lieb
 zum Dank für die Hilfe an den Hl. Josef

17.06. Samstag - Rainer, Fulko, Euphemia
18:30 Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
L1: Ez 17,22-24 L2: 2 Kor 5,6-10
Kollekte: Corpus Domini
3. Seelengottesdienst für Karl Heinz Schwaben
2. Seelengottesdienst für Anton Klotz
BSM f. Antonia und Eugen Lampert u. Angeh.; f. Barbara Lampert u. Ang.; f. Karl Gollas u. Angeh.; f. Karl Theodor u. Elisabeth Lieb, Fam. Hohm und Hofmann; f. Josef Rollmann und Angeh.; f. Josef Lieb (Bachetsstr.) u. Angeh.; f. Josef Krauß, Maria u. Alfred Giegerich u. Angeh.; f. Sebastian, Franz u. Anna Fahs, Irene u. Bernd Holler; f. Rita Reichert (best. vom Jahrgang 1935/36); f. Fam. Stingl und Boll, Thomas Völker; f. Josef Wollmann (Jahrtag), Käthe und Angehörige

18.06. 11. Sonntag im Jahreskreis
9:00 *Eucharistiefeier und Fronleichnamsprozession in Eisenbach*

Altardienst am Sonntag, 11. Juni, um 9:30 Uhr

Kommunionsspender: Berthold Wolf, Werner Schmitt, Wolfgang Gründer

Lektor: Wolfgang Rothermich

Kirchenreinigung am Freitag, 16. Juni, um 14:00 Uhr

Erika Hornung, Rita Marquart, Hedwig Giegerich, Erika Bräutigam, Mechthilde Faust, Maria Lieb, Hannelore Pfaffinger, Patrizia Markert

Gesprächszeiten

Mit Pfr. Wolfgang Zopora: nach telefonischer Vereinbarung Tel. 681505

Diakon Thomas Seibert macht Urlaub bis 18. Juni.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr.

Walldürnwandfahrt 23./24. Juni

Anmeldelisten liegen im Vorraum der Corpus Domini Kirche aus.

Das "Wort" zum Fronleichnamstag

Fronleichnam, so heißt unsere neue Kirche in Mömlingen. Wir feiern also den Namenstag unserer Kirche Corpus Domini, ein anderer Name von Fronleichnam. Auf deutsch heißt Corpus Domini: Leib des Herrn. Leib des Herrn kann mit Gemeinschaft der Christen übersetzt werden. Die Gemeinschaft der Gläubigen ist mit dem 2. Vatikanischen Konzil ins Bewusstsein getreten.

Können wir als Corpus Domini dem Anspruch als Kirchengemeinde, als Gemeinschaft gerecht werden? Haben "alle" Platz in unserer Gemeinde: die

Alleinstehenden, die Alleinerziehenden, die Geschiedenen, die Arbeitslosen, die Zugereisten, die Jungen und die Alten?

Wir Christen sind dann glaubwürdig, wenn sich alle Christen zumindest trauen in unsere Kirche zu gehen. Ob jeder dieses Angebot wahr nimmt ist natürlich letztendlich seine eigene Entscheidung.

Lasst uns am Fronleichnamstag Corpus Domini Kirche sein!

Euer Pfarrer

Frauenbund

Der Frauenbund veranstaltet am 21. Juni 2006 um 9.00 Uhr wieder ein Frauenfrühstück. Bitte den Termin schon mal vormerken!

Näheres dazu im nächsten Amtsblatt.

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE OBERNBURG

Friedenskirche Obernburg: Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg

Gemeindehaus Elsenfeld: Adam-Zirkelstr. 4, 63820 Elsenfeld

Trinitatiskirche Mömlingen: Jahnstr. 22, 63853 Mömlingen

Pfarramt: Mittlerer Höhenweg 1, 63785 Obernburg, Tel. 9158, Fax 72863

E-Mail: Info@evang-obb.de (Büro Di. + Fr. 09.00 - 12.00 Uhr)

Pfarrer: Stefan Meyer, Tel. 506-221, Fax 506-225

E-Mail: stef.meyer.els@web.de

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 11. Juni 10.00 Uhr Obernburg
11.15 Uhr Mömlingen
19.45 Uhr Elsenfeld,
Unterkirche der kath. Christkönigskirche
ökumenisches Taizegebet

Mittwoch, 14. Juni 14.30 Uhr Mömlingen, **Abendmahlsgottesdienst
des Seniorenkreises**

Monatliches Abendgebet mit Liedern und Gesängen aus Taize

Seit gut 4 Jahren treffen sich die Christen Elsenfelds regelmäßig zum gemeinsamen Gebet, gestaltet mit Gesängen aus Taize. Viele Menschen, vor allem Jugendliche werden von diesen Gesängen angesprochen und es gelingt ihnen, ruhig zu werden und in eine Gottesbeziehung zu kommen. Das Gebet lebt durch die Gesänge und ist geprägt durch die Worte der heiligen Schrift, durch Stille und persönliche Meditation. Das Ende des gemeinsamen Gebetes ist offen. Sie sind herzlich eingeladen **am Sonntag, 11. Juni, 19.45 Uhr in der Unterkirche der kath. Christkönigskirche in Elsenfeld!**

Herzliche Einladung zum **Hausbibelkreis am Montag, 12. Juni, um 20.00 Uhr**,
Kontakt: Herr Buschhaus, Tel. 71162.

RELIGIONSGEMEINSCHAFT DER ZEUGEN JEHOVAS E. V., STUDIENGRUPPE MÖMLINGEN

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 11.06.2006, 9.30 Uhr:

Öffentlicher Vortrag im Königreichssaal in Schaaheim, Industriering 3. Thema:
"Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova".

Anschließend **(10.30 Uhr)** Besprechung von Sprüche 2:6 unter dem Thema
"Jehova schult Hirten für seine Herde" mit Beteiligung der Zuhörer. Grundlage:
Bibel und Wachturm vom 1. Mai 2006.

Dienstag, 13.06.2006, 19 Uhr (Mömlingen):

Fortsetzung der gemeinsamen Betrachtung des Buches "Was lehrt die Bibel
wirklich?". Thema: "Das Lösegeld - das größte Geschenk von Gott", 1. Teil (Kap.
5, Abs. 1 bis 13), bei Familie Gradwohl, Telefon 38218.

Donnerstag, 15.06.2006, 19 Uhr:

Sie haben sich vorgenommen, die Bibel ganz durchzulesen? An diesem Abend
werden einige Höhepunkte aus den Kapiteln 38 bis 44 im Buch der Psalmen vor-
gestellt. Ort: Königreichssaal Schaaheim. Interessenten sind herzlich willkom-
men. Mitfahrgelegenheit besteht. Weitere Infos bei Walter Lomb, Weinberg-
straße 68, Telefon 3578, und www.watchtower.org
